

XXVIII.

T a f e l.

Das Pferd mit seinen verschiedenen Arten

Fig. 1. Das Arabische Pferd.

Die schönste, edelste, mit vollem Rechte geschätzteste, Pferderasse, ist die arabische, deren Hengste man mit dem glücklichsten Erfolge zur Veredelung anderer Rassen gebraucht. Die arabischen Pferde zeichnen sich sowohl durch ihren edeln, regelmäßigen Bau und ihre Leichtigkeit, als durch unbeschreibliche Dauerhaftigkeit aus. Sie sind mehr mager als dickleibig, und dabei den Menschen sehr zugethan; auch werden sie von den Arabern, deren Haupt-Reichthum sie ausmachen, besonders gut behandelt.

Die arabischen Pferde sind Abkömmlinge der wilden Pferde, die einst in den arabischen Wüsten frei umherirrten, aber schon frühe in Gestüthen gesammelt, durch sorgfältige Pflege veredelt und mit vieler